

Inventur – Lösungen

1. Inventur: Einkaufsmengen

- a) 10.660 Tonnen Kalkgries werden im gesamten Jahr eingekauft.
- b) Es werden durchschnittlich etwa 888 Tonnen Kalkgries im Monat eingekauft.
- c) Min = 540 t (Juni), Max = 1.500 t (November)

weitere einkaufsschwache Monate: Januar und Mai
weitere einkaufsstarke Monate: Oktober und Dezember

Vermutungen für die Produktion: im Oktober, November, Dezember wird viel produziert, weil viel eingekauft und dadurch auch benötigt wird. Außerdem könnte am Anfang des Folgemonats Jänner auch noch ein erhöhter Produktionsbedarf vorherrschen. In den Sommermonaten Mai, Juni, Juli wird eher weniger produziert (weil wenig eingekauft wird).

2. Inventur: Produktionsmengen

- a) ca. 10.340 Tonnen Kalkgries werden im gesamten Jahr verbraucht.
- b) Es werden durchschnittlich etwa 862 Tonnen Kalkgries
- c) Min = 640 t (Juni und Juli), Max = 1.180 t (November)

3. Inventur: SOLL- und IST-Stände

- a) SOLL = 970 t Kalkgries
- b) IST = 914 t Kalkgries (vorgegeben)
- c) Differenz: 56 t
Prozentuelle Abweichung: 5,77 %
Verlust: 2.240 €
- d) Gründe für Abweichungen:
Falsche Dokumentation der Einkaufs-/Produktionsmengen; Falsche Durchführung der Inventur; Rückstände/Verluste des Rohstoffes in den Produktionsmaschinen; Fehlproduktionen; „Übergewicht“ mancher Säcke; ...